

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 72 (1999)

Heft: 4

Vorwort: "Ansonsten geht unsere Armee vor die Hunde"

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IN EIGENER SACHE

Fehlerhafter Inhalt

Ein Leser aus Oberuzwil fragt uns an, ob der amerikanische PC-Virus in unsere Anlage geraten sei. Er habe nämlich bei der letzten Ausgabe die Seiten 5 bis 8 und 17 bis 20 doppelt erhalten. Hingegen fehlen ihm die Seiten 9 bis 16. Leider mussten wir inzwischen feststellen, dass weitere Leser fehlerhafte Exemplare erhalten haben. Für diese technische Panne möchten wir uns vielmals entschuldigen. Selbstverständlich haben wir umgehend vollständig ausgerüstete ARMEE-LOGISTIK zugestellt.

Doppelnummer

Wie wir bereits berichteten, strebt die Zeitungskommission an, das Erscheinungsdatum von ARMEE-LOGISTIK anzupassen. So soll, wie bei andern militärischen Fachzeitschriften die Erscheinungsweise aus Gründen der Aktualität um den 20. eines jeden Monats beibehalten werden. Einen Sprung um einen Monat voraus soll jedoch das Erscheinungsdatum erfahren. So würde die heutige Nummer nicht mehr April sondern Mai sein. Die Umstellung geschieht voraussichtlich im Juni mit der Doppelnummer Juni/Juli. Wir bitten alle Leserinnen und Leser um Kenntnisnahme und um Verständnis für diese kosmetische Korrektur unseres Ausgabenmoduses.

Verlag und Redaktion
ARMEE-LOGISTIK

«Ansonsten geht unsere Armee vor die Hunde»

Auffallend nachdenklich und ehrfürchtig betraten die zahlreichen Medienleute den Stollen des Artilleriewerkes Schmockenfluh am Thunersee. Wie wenn es sich um einen treffenden 1.-April-Scherz handeln würde, nahmen die Anwesenden die allmähliche Aufhebung all dieser eindrücklichen Bauten unserer einstigen Landesverteidigung wahr.

Den Festungen kam bis Ende der 80-er Jahre eine grosse Bedeutung zu. Kurt Muster, Chef der Abteilung Immobilien Militär im Generalstab, bestätigt voller Stolz, dass sie das Rückgrat unserer Verteidigung bildeten und eine erhebliche Dissuasionswirkung hatten. «Es ist belegt», so Kurt Muster, «dass schon der Bau der ersten Festungen auf dem Gotthard die italienische Generalität im letzten Jahrhundert zu einem Verzicht auf den Durchmarsch über den Gotthard gebracht hat.» Ebenso stehe fest, dass die deutsche Wehrmacht den Widerstandswert der schweizerischen Befestigungen als sehr hoch eingeschätzt habe.

Am Nachmittag des gleichen Tages lud Generalstabschef Korpskommandant Hans-Ulrich Scherrer ins Konferenzzimmer 245 Bundeshaus Ost ein. Wie vom Winde verweht war plötzlich die vormittägliche ehrfurchtsvolle Stimmung. Zum Teil mit kämpferischem und emotionalem Unterton wurden die neuen sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen nach dem Fall der Mauer und deren künftige Auswirkungen präsentiert. Der Projektleiter Armee XXI Divisionär Urban Siegenthaler wich keinen Zentimeter von «seinen» Vorgaben ab. Nur diese würden eine glaubwürdige Armee «gegenüber dem Ausland und den Jungen» garantieren, «ansonsten geht unsere Armee vor die Hunde».

Harte Worte, Herr Divisionär! Wer Stimmungsmache betreibt, muss die Stimmung kennen. Von einer europäischen Armee wird viel geschwärmt. Aber nur jene, die glauben, damit bei uns innenpolitisches Kapital erzielen zu können, entdecken sie als **die** Lösung für unsere Armee. Ein Schutz für Haus und Leben sowie als Hilfe bei Not- und Katastrophenfällen muss wie damals die Schaffung des Reduitsgedankens vom ganzen Volk gemeinsam getragen werden. Und wenn dies nicht mehr funktioniert, dann verliert unsere Armee an Glaubwürdigkeit!

Meinrad A. Schuler



ZITAT DES MONATS

«Im Thurgau herrscht eine besondere Situation: Unsere Bevölkerung ist derart militärfreundlich, dass Fouriere fast überflüssig werden.»

Hermann Lei, Thurgauer
Regierungspräsident, anlässlich GV der Sektion Ostschweiz in Aadorf.

ZUM TITELBILD

Sie brauchen keinen Ferienkatalog durchzublättern. Ihre ARMEE-LOGISTIK führt Sie mit aktuellen Beiträgen in dieser Ausgabe nach Malta, aufs Rütli, nach Bellinzona und natürlich verschiedene herrliche weitere Orte in unserem Land!

RUBRIKEN

Panorama	2
Report	8
Die Hellgrünen	12
Service	23
Letzte Meldungen	24

IMPRESSUM

ARMEE-LOGISTIK / vorm. «Der Fourier» ISSN 1423-7008
Nr. 4 / 72. Jahrgang. Erscheint monatlich.

Offizielles Organ des Schweizerischen Furierversandes
Beglaubigte Auflage 8298 (WEMF 31.5.1997)

Redaktion:
Armee-Logistik, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 210 71 23 (vormittags), Fax 041 210 71 22

Verantwortlicher Redaktor:
Meinrad A. Schuler (r.)

Ständiger Mitarbeiter:
Oberst Roland Haudenschild

Redaktion Sektionsnachrichten:
Four Daniel Kneubühl (kn)
Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen
Telefon und Fax Privat 031 954 14 80,
Telefon Geschäft 031 342 62 95, Fax 031 342 81 27

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Verlag/Herausgeber:

Schweizerischer Furierversand, Zeitungskommission,
Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12,
8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51,
Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Jährlicher Abonnementspreis:

Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen.
Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige
Abonnenten Fr. 28.-, Einzelnummer Fr. 3.50.
Postcheckkonto 80-18 908-2

Adressänderungen:

Verbandsmitglieder: an die Präsidenten der Sektion oder
an die in der (alle zwei Monate) erscheinenden Rubrik «SFV
und Sektionen» erwähnte Meldestelle.

Freie Abonnenten: Triner AG, ARMEE-LOGISTIK, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz, Tel. 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Inserate:

Anzeigenverwaltung: Kurt Glarner,
Huberstrasse 13, 8260 Stein am Rhein,
Telefon und Fax 052 741 19 69
Natal 079 680 35 35.
Inseratenschluss: am 15. des Vormonats

Druck/Vertrieb:

Triner AG, Satz + Druck, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53
ARMEE-LOGISTIK wird mit AMRA-Farben,
Telefon 055 212 37 37, gedruckt.

Satz:

Triner AG, Satz + Druck Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Reportagen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss:

Juni/Juli-Nummer: 15. Mai 1999



Member of the
European
Military Press
Association (EMPA)